

# Massnahmen gegen den Fachkräftemangel

- Demografie Beratung
- Altersstrukturanalyse
- Vorträge & Workshops
- Personalprognose
- Massnahmenhaus
- Stufenmodell





- Wieviele Personen müssen Sie einstellen, um die Wachstumsziele zu erreichen?
- Gibt das der Arbeitsmarkt her?
- · Einfacher Report zum Download

# Massnahmen gegen den Fachkräftemangel

#### Personalstrategie

- · Innovationskultur leben
- · Arbeitgeberattraktivität aufwerten
- In Unternehmensstrategie einbinden

# Demografischer Wandel

Durchschnittsalter KMU Mitarbeitende: 55 Jahre

Ab 2025 sinkt Bevölkerung im erwerbstätigen Alter

#### Neue Arbeitsmodelle

- · Organisation öffnen
- · Quereinstiege vereinfachen
- Flex- & Teilzeitmodelle anbieten

## Digitalisierung

- · Produktivität steigern
- Prozesse automatisieren
- Digitale Kompetenzen ausbauen

#### Diversität

- · Gesundheit priorisieren
- · Alle Mitarbeitenden inkludieren
- · Personelle Entwicklung individualisieren

#### Personalpolitik

- · Langfristig planen, Rekrutierung abstimmen
- · Mitarbeitende fördern, Perspektiven schaffen
- Kompetenzen erhöhen, Fluktuation reduzieren

#### Wissensmanagement

· Schlüsselpersonenrisiko minimieren

- Nachfolgeregelung & Stellvertretungen einführen
- Mitarbeitende zu lebenslangem Lernen motivieren

Massnahmenhaus, Demografik

### Personalstrategie

Es müssen die richtigen Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit die Massnahmen gegen den Fachkräftemangel in einer Organisation greifen. Die Unternehmensstrategie muss an die Realitäten des Fachkräftemangels angepasst werden.

#### Neue Arbeitsmodelle

Die Organisation wird flexibler und offener. Projektbezogen werden die Teams über die Organisation hinaus zusammengestellt. Mit neuen Arbeitsmodellen lassen sich Effizienzpotentiale entwickeln.

#### Digitalisierung

Digitalisierung, Innovation und Wachstum sind eng miteinander verbunden. Kontinuierliches Lernen und Automatisierung sind der Schlüssel zum Erfolg.

#### Diversität

Die Erwerbsbevölkerung wird nicht nur kleiner, sie wird auch diverser. Die Zusammenarbeit der fünf Generationen im Arbeitsmarkt müssen gezielt gefördert werden. Vorurteile abbauen und Chancen der Diversität nutzen.

### Personalpolitik

Die Rekrutierung muss sich an den Zielen des Unternehmens und Kompetenzanforderungen ausrichten. Nicht nur für den ersten Tag, sondern auch für die nächsten Jahre.

## Wissensmanagement

Das Fundament für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg ist das Wissen innerhalb der Belegschaft. Durch Fluktuation und Pensionierungen besteht die Gefahr dieses Wissen zu verlieren, weshalb Nachfolgemanagement unerlässlich ist.



# **Demografik – Ihr Kompetenzpartner**

**Praxisbeispiel:** Ein führendes Technologieunternehmen mit 600 Mitarbeitern und einem Durchschnittsalter von 43 Jahren, hat eine Fluktuation von 10% und möchte in den nächsten fünf Jahren um 10% wachsen. Um die Fluktuation und die Pensionierungen zu kompensieren und die Wachstumsziele zu erreichen, müssen in den nächsten fünf Jahren 428 Mitarbeitende rekrutiert werden.

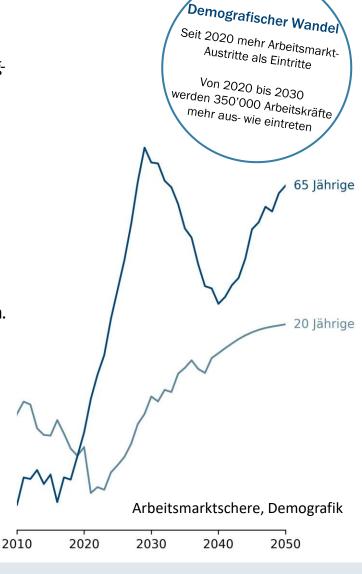
Der Fachkräftemangel wird sich weiter verschärfen. Die typischen Zuwanderungländer haben eine noch schlechtere Altersstruktur. Der Konkurrenzkampf um Arbeitskräfte wird zunehmen.

In gemeinsamen **Workshops** erarbeiten wir den Einfluss des demografischen Wandels auf die Organisation.

Wir quantifizieren die Entwicklung des Fachkräftemangels in **Studien** anhand von Daten, Annahmen und Massnahmen.

Mit unseren **Tools** können eigene Analysen einfach durchgeführt und eigene Szenarien modelliert werden.

In **Projekten** unterstützen wir Organisationen die richtigen Massnahmen zu definieren und umzusetzen, Risiken zu verstehen und Chancen zu nutzen.



Demografik wurde 2019 als Kompetenzzentrum gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Demografie und ihre vielfältigen Auswirkungen auf die Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Finanzmarkt und Immobilien zu beleuchten und zu diskutieren. Dabei ist Demografik politisch und wirtschaftlich unabhängig, analysiert demografische Vorgänge und berät staatliche Organisationen, Verbände, private Unternehmen und Investoren.

